



## Einladung zur Ausstellungseröffnung „Vergessener Widerstand“

Am Freitag, den 12.03.2010 wird um 19.30 Uhr die Ausstellung „Vergessener Widerstand in Markt Schwaben und Umgebung“ eröffnet.

Schüler des Wissenschaftsseminars im neu geschaffenen G8, haben dieses Jahr die Ausstellung, unter der Leitung ihres Geschichtslehrers Heinrich Mayer erarbeitet. Die Weiße Rose Stiftung e.V. hat die Schüler des Franz- Marc- Gymnasiums bei ihrer Arbeit unterstützt.

In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt der Ausstellung im Bereich der Landkreise Erding- Ebersberg- München:

- Der Landwirt Josef Glasl sen. versteckt in den letzten Kriegstagen auf seinem Anwesen in Zamdorf, bei München, vier KZ- Häftlinge in einer Pferdebox.
- Der Lehrer Friedrich Gamringer wird an der Volksschule Ottenhofen vom Unterricht verwiesen, da er die Feierlichkeiten zum „Tag von Potsdam“ offiziell einen Tag zuvor abgehalten hat.
- Der Münchner Maler Joseph Loher äußert sich, nachdem seine Werke als „entartet“ betitelt werde, auf einer Skihütte regime-kritisch und wird daraufhin von der Gestapo verhört. Zusammen mit seinem Lehrer Professor Karl Caspar muss er die Kunstakademie verlassen.
- Der Landwirt Anton Huber, Gegner des Nationalsozialismus, versteckt sieben KZ-Häftlinge auf seinem Hof in Gelting.
- Major Alois Braun, aus dem Landkreis Freising, hat im Rahmen der Freiheitsaktion Bayern die völlige Zerstörung Münchens in den letzten Kriegstagen verhindert.
- Die Bäuerin Elisabeth Hartl gewährt zwei KZ-Häftlingen aus dem Elsass auf dem Neubauer-Hof in Pliening Unterschlupf.

Kontakt: Heinrich Mayer, Franz-Marc-Gymnasium, Markt Schwaben  
 E-Mail: Heinrich.Mayer@franz-marc-gymnasium.de